

10.04.2012

Informationen zum Projekt der Jugendschutzteams /JUST

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Idee der Jugendschutzteams ist auf Initiative des HaLT-Netzwerkes im Landkreis Neunkirchen auf dem Hintergrund einer Fachveranstaltung zum Thema Jugendschutz entstanden: Beteiligte Kooperationspartner sind u.a. das Kreisjugendamt (Kreisjugendpfleger, Streetworker), die Jugendbüros im Landkreis Neunkirchen und die Polizei.

Jugendliche holen sich Rat und Hilfe eher von Gleichaltrigen, als dass sie Erwachsene als Ansprechpersonen suchen. Oft haben sie das Gefühl von Gleichaltrigen besser verstanden zu werden, da sie eine Sprache sprechen und sich ihre Probleme ähneln. Diese Tatsache wollen wir für unser Projekt nutzen. Die ehrenamtlichen MitarbeiterInnen der JUST-Teams verstehen sich dabei als KommunikationspartnerInnen auf Augenhöhe, die das Gespräch mit Kindern und Jugendlichen suchen, durch ihr eigenes Handeln Atmosphäre positiv verändern und Orientierung geben können. Die Jugendschutzteams zielen, auf die Reduzierung des riskanten Alkoholkonsums bei Kindern und Jugendlichen um eine körperliche, psychische und soziale gesunde Entwicklung zu fördern. Dies beinhaltet ebenso die Verminderung des Risikos einer Suchtentwicklung. Gleichzeitig werden jugendschützerische Ziele verfolgt. Die Anzahl von Ausschreitungen durch oder unter der Beteiligung von Jugendlichen unter Alkoholeinfluss soll reduziert werden.

In der Modellphase 2011 wurden die Teams in den Gemeinden Illingen und Schiffweiler erstmalig eingesetzt. Während der Aktionen konnten eine Vielzahl von Jugendlichen angesprochen werden und es kamen rege Informations- und Reflektionsgespräche zustande. Zudem konnten viele der Angesprochenen zur Teilnahme an einem Quiz mit dem Thema „Alkohol“ motiviert werden. Themenspezifische Fragebögen wurden bisher von 103 Jugendlichen ausgefüllt. Give-aways mit dem entsprechenden Schwerpunkt wurden zusätzlich verteilt.

Die Initiative des Netzwerkes hat Ende 2011 das Projekt ausgewertet. Resümierend wurden die Jugendschutzteams als sinnvoll und erfolgreich dargestellt. Auch bei einem Nachtreffen mit den beteiligten Jugendlichen bestätigte sich dieses Ergebnis. Eine Ausweitung auf weitere Gemeinden im Landkreis ist mit Unterstützung der Jugendpfleger vorgesehen. Aktuell ist die Akquise weiterer engagierter Jugendlicher im Gange. Eine Schulung dieser ist für den 04. und 05.05.12 anberaumt. Die Einsätze für den Sommer werden geplant.

Weitere Informationen können Sie auf www.caritas-nk.de, www.jugendschutz-aktiv.de erhalten. Anbei außerdem die Ausschreibung zur Akquise von neuen Peers. Für Rückfragen vorab stehen wir gerne zur Verfügung.

Vielen Dank!

Mit freundlichen Grüßen

Ute Müller-Biehl

Yvonne Illy